



### ■ Systematische Integration der EU-Konformität im Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau

- Gründliche Einführung in die Geltungsbereiche und Anforderungen der bedeutendsten EG-Richtlinien
- Wege zur praktischen Umsetzung der EU-Konformität im Unternehmen
- Aufgaben der Bereiche Vertrieb, Entwicklung und Konstruktion sowie Produktion bezüglich der CE-Kennzeichnung
- Verantwortung der Unternehmensleitung und der Entscheidungsträger

### ■ Zielgruppe:

Technische Leiter, Konstrukteure, technische Redakteure.

### ■ Zum Thema:

Die CE-Kennzeichnung ist eine unabdingbare Voraussetzung für den Vertrieb von Produkten in Europa. Durch die Änderungen in verschiedenen Richtlinien sind in vielen Unternehmen Defizite bei der Umsetzung der Regeln erkennbar geworden. Insbesondere fehlt es am ganzheitlichen Ansatz, der alle für das Unternehmen relevanten Richtlinien und Anforderungen berücksichtigt. Vielfach mangelt es an der Integration in die Abläufe des Unternehmens, und zwar besonders in der Entwicklung und Konstruktion. Alle Aufgaben rund um die CE-Kennzeichnung sollten dauerhaft und sicher in das Industrieunternehmen integriert werden.

Das Seminar führt gründlich in die Geltungsbereiche und Anforderungen der bedeutendsten Richtlinien ein. Vor allem aber zeigt es Wege zur praktischen und dauerhaften Umsetzung im Unternehmen für die Bereiche Vertrieb, Konstruktion und Entwicklung, Produktion und die Geschäftsleitung.

### ■ Lernziel:

Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, den Stand der Umsetzung im eigenen Unternehmen zu ermitteln, einzuschätzen und weitere erforderliche Maßnahmen zu planen und umzusetzen.

Das Seminar bietet Gelegenheit, aktuelle Probleme und Fragen zu diskutieren und neue Lösungsansätze kennenzulernen.

### ■ Empfohlener Zeitrahmen:

2 Tage (13 Stunden), das Programm kann nach den Bedürfnissen des Kunden zeitlich angepasst werden.

#### Ansprechpartner:

Dominic Kauffmann  
+49 711 252509-14

**SAFETYTOOLBOX**  
... die einfache Software für die Risikobeurteilung



## Seminar-Programm - Tag 1

### CE-Kennzeichnung: Bedeutung und Zweck

- „Barrierefreier“ Binnenmarkt und einheitliches Mindest-Sicherheitsniveau
- Voraussetzungen für das „Inverkehrbringen von Produkten“
- Internationale Bedeutung der CE-Kennzeichnung
- Kurzüberblick über relevante Richtlinien.
- Wichtigste Änderungen durch die neuen EU-Richtlinien („Alignment Package“ zum NLF)

### Richtlinien im Kontext des Apparate-, Maschinen- und Anlagenbaus, Geltungsbereiche

- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- EMV-Richtlinie 2004/108/EG (neu 2014/30/EU)
- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG (neu 2014/35/EU)
- ATEX-Richtlinie 94/9/EG (neu 2014/34/EU)
- Druckgeräterichtlinie 97/23-EG (neu 2014/68/EU)
- Öko-Design“-Richtlinie 2009/125/EG
- Abgrenzung von Richtlinien gegeneinander
- Gemeinsame Anwendbarkeit bestimmter Richtlinien

### Bereichsübergreifende Richtlinien und Verordnungen und deren Umsetzung in Deutschland

- Produktsicherheitsrichtlinie 2001/95/EG
- Produkthaftungsrichtlinie 85/374/EWG (Produkthaftungsgesetz)

### Die Rolle der harmonisierten Normung

- Normungsprogramme im Rahmen der CE-Richtlinien
- Was ist die „Konformitätsvermutungswirkung“
- Recherchemöglichkeiten
- Mindestanforderungen an ein Normen-Management

### CE-Zertifizierung

- Allgemeine Bedeutung
- Übersicht über Regeln der bedeutenden Richtlinien
- „CE-bezogene“ Zertifizierung des Qualitätsmanagementsystems (neue Maschinenrichtlinie Anhang X)
- Diskussion von speziellen Fragen

## Seminar-Programm - Tag 2

### EU-Konformität in fünf Schritten

- Richtlinien und Normen ermitteln
- Anforderungen umsetzen in Konstruktion und Produktion
- Dokumentation
- Zertifizierung (soweit gefordert)
- Konformität erklären und Produkte kennzeichnen

### Konkurrierende Konzepte für die Umsetzung im Unternehmen (Vor- und Nachteile)

- Interne „CE-Stelle“
- Externe Unterstützung
- Integration in die Unternehmensorganisation

### CE im Vertrieb

- Auswirkungen auf die Produkt- und Marktstrategie
- Das CE-Zeichen in der Werbung
- Vertragsprüfung und -entwicklung
- Anforderungen an Begleitdokumente (Betriebs- und Gebrauchsanleitungen, Konformitäts- und Einbauerklärungen)

### CE im Entwicklungs- und Konstruktionsprozess

- Risikobeurteilung
- Sicherheitsbezogenes Konstruieren
- Dokumentation und Verifikation bzw. Validierung der Ergebnisse

### CE in der Produktion

- Die interne Fertigungskontrolle
- Relevante Prozesse und Prüfungen identifizieren, Prüfergebnisse dokumentieren
- Prüfungen am Betriebsort (beim Kunden), Dokumentation des Auslieferungszustands
- Anforderungen an das beteiligte Personal

### Verantwortung und Delegation

- Wer haftet für Produktfehler?
- Was ist der sogenannte „Dokumentations-Bevollmächtigte?“
- Welche Verantwortung trägt der Unterzeichner einer Konformitätserklärung?